

Niederschrift

über die 7. Sitzung des Schulausschusses des Amtes Föhr-Amrum am Mittwoch, dem 10.11.2010, im Grundschule Föhr-Land.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 13:45 Uhr - 15:35 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heinz Lorenzen
Herr Arfst Christiansen
Herr Cornelius Daniels
Herr Christian Klüssendorf
Frau Gisela Riemann
Frau Elisabeth Schaefer

zusätzlich anwesend

Frau Heidi Braun

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman
Herr Christian Stemmer
Frau Anke Zemke

Gäste

Frau Nicole Frantzen, Grundschule Föhr-Land
Herr Carl Wögens, Eilun Feer Skuul
Herr Jörn Tadsen, Öömrang Skuul

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Bork
Herr Peter Koßmann
Herr Hans-Peter Traulsen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht der Schulleitungen
- 5.1 . Grundschule Föhr-Land
- 5.2 . Öömrang Skuul
- 5.3 . Eilun Feer Skuul
- 6 . Sachstandsbericht über die geplanten Umbaumaßnahmen an der Eilun Feer Skuul
- 7 . Sachstandsbericht über die Sanierungs- und Umbauarbeiten an der Öömrang Skuul
- 8 . Bericht der Verwaltung
- 8.1 . Dacharbeiten Grundschule Föhr-Land
- 8.2 . Offene Ganztagschule an der Eilun Feer Skuul
- 9 . Haushalt 2011

- 10 . Verschiedenes
- 10.1 . Holocaust Gedenktag
- 10.2 . Schülerbeförderung
- 10.3 . Straßenquerung L 214

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt eine Begehung des Schulhofes sowie der Räumlichkeiten der Grundschule Föhr-Land in Süderende unter Führung der Schulleiterin, Frau Nicole Frantzen.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Veröffentlichung des Sitzungstermins im Insel-Boten ist diesmal ausschließlich im redaktionellen Teil erfolgt.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung

Da die Niederschrift der 6. Sitzung noch nicht fertiggestellt ist, wird dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt und ist in der nächsten Sitzung des Schulausschusses zu beraten.

Es wird zukünftig um die zeitnahe Erstellung der Niederschriften gebeten.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht der Schulleitungen

5.1. Grundschule Föhr-Land

Frau Frantzen berichtet, dass am 01.11.2010 die neue Schulsozialarbeiterin, Frau Antje Jensen, ihre Tätigkeit an der Grundschule Föhr-Land aufgenommen habe.

5.2. Öömrang Skuul

Herr Tadsen berichtet, dass der Schulbasar, welcher für den 25.11.2010 geplant war, abgesagt wurde.

Des weiteren seien einige Klassen aufgrund der anstehenden Bauarbeiten bereits innerhalb des Schulgebäudes umgezogen. Zwei Klassen seien für die Dauer der Baumaßnahmen in den Räumlichkeiten der Fachklinik Satteldüne untergebracht.

Zur Zeit werden einige Konzepte an der Schule umgesetzt, die bei den Schülern den Spaß am Lesen fördern sollen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Tadsen, dass der nahtlose Übergang in die Oberstufe aufgrund der Fremdsprachenverpflichtung auch weiterhin ermöglicht werden könne.

5.3. Eilun Feer Skuul

Herr Wögens berichtet, dass bezüglich der Neuorganisation an der Eilun Feer Skuul zum 01.08.2010 einige Einweihungsaktivitäten in dem Zeitraum vom 02.12. bis zum 06.12.2010 stattfinden werden. Die diversen Feierlichkeiten werden im Einzelnen für die Schüler/innen, die Öffentlichkeit sowie alle mit der Schule Zusammenarbeitenden ausgerichtet sein.

Am 17.11.2010 (an der Rüm-Hart-Schule) und am 25.11.2010 (an der Eilun Feer Skuul) werden Informationsveranstaltungen zu der Thematik G 8 / G 9 angeboten werden. Die Veranstaltung an der Eilun Feer Skuul am 25.11.2010 biete, so Herr Wögens, einen breiteren Ansatz, da eine Vertreterin des zuständigen Ministeriums den Vortrag halten werde.

Der Termindruck, die Anmeldungen für G 8 / G 9 betreffend, sei auf Föhr nicht so ausgeprägt wie dies auf dem Festland der Fall sei.

6. Sachstandsbericht über die geplanten Umbaumaßnahmen an der Eilun Feer Skuul

Herr Stemmer berichtet, dass für den 16.11.2010 ein Treffen bezüglich der sich in der Planung befindlichen Umbaumaßnahmen mit dem Architekten vorbereitet sei. Es liegen der Verwaltung nunmehr Pläne vor, die den Umbau ohne einen Anbau oder eine Aufstockung ermöglichen. Eine Entscheidungsfindung sei daher eventuell bereits am 16.11.2010 möglich.

7. Sachstandsbericht über die Sanierungs- und Umbauarbeiten an der Öömrang Skuul

Herr Stemmer berichtet, dass es am 02.11.2010 ein Treffen mit den zuständigen Verantwortlichen gegeben habe.

Für die Sanierungsmaßnahmen wurden Bedenken bei der Ausführbarkeit angemeldet, so dass gegebenenfalls eine Umplanung erforderlich werde. Diesbezüglich wurde seitens der Verwaltung eine Frist bis zum 09.11.2010 gesetzt. Die nächste Planerrunde finde daher eventuell bereits in der kommenden Woche statt. Aufgrund der beantragten und bewilligten Zuschüsse sei ein Baubeginn in diesem Jahr zwingend erforderlich. Sollte dies nicht möglich sein, so müsse über weitergehende Schritte nachgedacht werden.

Die Dacharbeiten werden abschnittsweise durchgeführt werden.

Für den Teilabbruch und den Neubau sei die Finanzierung gesichert. Der Bauantrag sei gestellt und die Ausschreibung derzeit in der Vorbereitung. Der Zeitplan sehe so aus, dass im Sommer 2011 mit dem Abbruch begonnen werden solle.

8. Bericht der Verwaltung

8.1. Dacharbeiten Grundschule Föhr-Land

Die Dacharbeiten an der Grundschule Föhr-Land werden bei stabiler Wetterlage bald abgeschlossen sein.

8.2. Offene Ganztagschule an der Eilun Feer Skuul

Frau Gehrman berichtet, dass im Rahmen der Offenen Ganztagschule für die Schüler/innen an der Eilun Feer Skuul mittlerweile die Möglichkeit geschaffen wurde, auch kurzfristig an der Mittagsverpflegung teilzunehmen. Dies geschehe zunächst im Rahmen einer Probezeit, um die Machbarkeit zu testen.

Aufgrund der Erteilung von Nachmittagsunterricht in Zusammenhang mit der Einführung von G 8 und der damit für die Schüler/innen verbundenen Teilnahme an der Mittagsverpflegung an zwei Tagen in der Woche, werde eine Erhöhung der Stellenzahl um 4,0 Wochenarbeitsstunden in dem Bereich der Offenen Ganztagschule erforderlich.

9. Haushalt 2011

Frau Zemke erläutert kurz die Mittelanmeldungen der für den Schulausschuss relevanten Daten, welche den Ausschussmitgliedern im Vorwege zugegangen sind.

So sei von den Schulleitungen mitgeteilt worden, dass eine Erhöhung der Mittelanmeldungen für den Bereich des Ergebnishaushaltes nicht erforderlich sei. In einigen Fällen sei jedoch eine Verschiebung der Mittelanmeldungen notwendig geworden.

Eine Position, die in diesem Jahr bei allen Schulen neu geschaffen wurde, sei die Anschaffung von Lehr- und Lernmaterial für die Integrationsschüler. Jede Schule habe einen Etat von 800 € zur Verfügung gestellt bekommen.

Des Weiteren habe es eine Trennung der Position Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich des Finanzhaushaltes in Vermögensgegenstände zwischen 150 € und 1.000 € sowie in Vermögensgegenstände über 1.000 € gegeben.

Im Bereich der Rüm-Hart-Schule wurden einige neue Produktsachkonten geschaffen, um die Übersichtlichkeit zwischen der regulären Schule, der Offenen Ganztagschule, dem Bereich der Schulsozialarbeit sowie der Betreuten Grundschule besser gewährleisten zu können.

Bei der Öömrang Skuul wurde der Ansatz bei dem Produktsachkonto für besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen von 1.100 € im laufenden Jahr auf 7.500 € für 2011 erhöht. Eine dem entsprechende Reduzierung der Mittel habe hier im Bereich des Finanzhaushaltes stattgefunden.

Eine entsprechende Situation gäbe es im Bereich der Eilun Feer Skuul. Auch hier wurde der Ansatz im Finanzhaushalt im Vergleich zum Vorjahr reduziert, dafür wurden die Mittel im Bereich der Aufwendungen für besondere Dienstleistungen erhöht.

Die Offene Ganztagschule an der Eilun Feer Skuul habe in der Summe die selben Mittel wie im Vorjahr angemeldet, nur dass für 2011 erstmalig ein Ansatz im Finanzhaushalt angemeldet wurde. Eine Reduzierung der Mittelanmeldungen wurde auch hier im Ergebnishaushalt eingeplant.

Die vorgenannten Darstellungen seien anhand der Gegenüberstellung der Mittelanmeldungen aus dem laufenden Jahr sowie den für das kommende Jahr ersichtlich.

Im Folgenden berichtet Frau Zemke über die zum Vorjahr abweichenden Mittelanmeldungen im Finanzhaushalt der Grundschule Föhr-Land. Es seien unter anderem einige Investitionen für die Schulhofneugestaltung der Grundschule Föhr-Land in Süderende angemeldet worden. Die beantragten Anschaffungen werden von Frau Zemke kurz genannt. Frau Frantzen entgegnet, dass mittlerweile einige Mittelanmeldungen wieder hinfällig geworden seien und nunmehr nicht mehr 16.379 € anzumelden seien, sondern nur noch 12.666 €. Frau Frantzen erläutert die geplanten Gestaltungswünsche im Folgenden kurz. Auf Nachfrage entgegnet Frau Frantzen, dass die Mittelanmeldungen für die kommenden drei Jahre veranschlagt seien, so dass auch eine Aufteilung der Mittelanmeldungen auf drei Jahre in Höhe von jeweils 5.000 € möglich sei. Diese Vorgehensweise werde von den Ausschussmitgliedern befürwortet.

Frau Frantzen merkt an, dass die Ausstattung der einzelnen Klassenräume mit Handwaschbecken wünschenswert sei. Herr Stemmer entgegnet, dass dies mit einem enormen baulichen und finanziellen Aufwand verbunden sei, da keine Leitungen vorhanden seien und diese daher komplett neu verlegt werden müssten. Dies könne erneut thematisiert werden, wenn für 2013 Umbaumaßnahmen durchgeführt werden müssen. Vorerst könne man sich mit nachfüllbaren Desinfektionsspendern behelfen.

Herr Stemmer erläutert im Weiteren, dass für die Sanierung des Sanitärbereichs an der Grundschule Föhr-Land in Süderende für das kommende Jahr Mittel in Höhe von 80.000 € veranschlagt werden müssten.

An der Öömrang Skuul werden, laut Herrn Stemmer, 50% der Bausumme im Jahr 2011 fällig. Dies entspreche einem Betrag von 2,0 Mio. € für den Neubau und die Planungsarbeiten sowie einem Betrag in Höhe von 800.000 € für die Sanierungsarbeiten.

Für die Eilun Feer Skuul werde, wie in den Vorjahren auch, ein Ansatz in Höhe von 450.000 € angemeldet.

Für die Rüm-Hart-Schule sei die Umgestaltung des Schulhofes/Sportplatzes beantragt worden. Hierfür seien Mittel in Höhe von 150.000 € zu veranschlagen. Hinzu kämen 7.500 € für kleinere Maßnahmen. Es folgt eine Diskussion über die Mittelanmeldung zur Umgestaltung des Schulhofes/Sportplatzes. Es wird erläutert, dass auch die Möglichkeit bestehe eine Sperre für die Gelder zu setzen, solange keine Ausarbeitung der genauen Planungen vorliege. Herr Lorenzen schlägt vor, Mittel in Höhe von 100.000 € zu bewilligen und diese mit einem Sperrvermerk zu versehen. Es wird nachgefragt, wie sich die hohe Kostenschätzung zusammen setze. Herr Stemmer erläutert daraufhin, dass das Auffüllen und Entwässern des vorhandenen Gefälles hohe Kosten verursachen werde und die Auslegung mit Tartan auch nicht kostengünstig sei. Die Kosten seien von einer Fachfirma geschätzt worden.

Im Folgenden kommt es zur Abstimmung über die als Anlage vorgelegten Mittelanmeldungen und die von Herrn Stemmer mündlich vorgetragenen Mittelanmeldungen mit den jeweils vorgenannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Die Mittelanmeldungen für das Jahr 2011 werden mit den Änderungen

- a) Reduzierung der Mittelanmeldungen im Finanzhaushalt für die Umgestaltung des Schulhofes an der Grundschule Föhr-Land in Süderende auf jeweils 5.000 €

in den Jahren 2011 bis 2013. Angemeldet waren hierfür für das Jahr 2011 insgesamt 12.666 €.

- b) Für die Schulhof-/Sportplatzumgestaltung an der Rüm-Hart-Schule werden für das Jahr 2011 Mittel in Höhe von 100.000 € eingeplant. Diese sind mit einem Sperrvermerk, wie vorgenannt, zu versehen.

genehmigt.

10. Verschiedenes

10.1. Holocaust Gedenktag

Der Ausschussvorsitzende bittet um Mitteilung, wenn für den Holocaust Gedenktag am 27.01.2011 Projekte oder ähnliches geplant seien. Herr Tadsen entgegnet, dass man am 09.11.2010 einen Projekttag mit dieser Thematik angeboten habe, die Resonanz aus dem Kollegium, diese Thematik aus dem regulären Unterricht herauszunehmen und separat zu thematisieren, unterschiedlich gesehen werde.

10.2. Schülerbeförderung

Es wird nachgefragt, wie die Situation im Bereich der Schülerbeförderung gesehen werde. Seitens der Schulleitungen wird entgegnet, dass es zur Zeit keine Probleme gäbe. Frau Gehrmannt teilt mit, dass es am heutigen Tage ein Pressegespräch in der Amtsverwaltung gegeben habe, in welchem die Schülerbeförderung thematisiert wurde. Thematisiert wurden die bereits durchgeführten und die sich in Planung befindlichen Zuschusskürzungen auf Landesebene. Gerade im ländlichen Bereich gäbe des häufigeren Probleme mit der zumutbaren Entfernung von 2 Kilometern vom Elternhaus zur nächstgelegenen Bushaltestelle bei der Schülerbeförderung bei Kindern im Grundschulalter. Eine Einzelfallbetrachtung sei aufgrund der gegebenen Vorschriften nicht immer möglich. Soweit möglich zeige die W.D.R. immer ein großes Entgegenkommen, um die Schülerbeförderung optimal zu gewährleisten.

10.3. Straßenquerung L 214

Frau Schaefer merkt an, dass die Straßenquerung an der Kreuzung Fehrstieg / L 214 für Schüler/innen sehr gefährlich sei und ein sicherer Schulweg somit nicht gewährleistet werden könne. Es wird zugesagt, dass man sich dieses Problems annähme.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 15.35 Uhr.

Heinz Lorenzen

Anke Zemke